Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 90 (2012)

Heft: 7-8

Artikel: Selbstbestimmung dank Vorsorge

Autor: Vollenwyder, Usch

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-724936

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Selbstbestimmung dank Vorsorge

Selbstbestimmung auch im Falle eines Urteilsverlusts: Mit dem neuen Docupass bietet Pro Senectute Schweiz die nötigen Informationen und Formulare für die persönliche Vorsorge.

s entspricht dem Zeitgeist in unserer Gesellschaft, dass man so viel und so weit wie möglich über sein Leben – und darüber hinaus – bestimmen möchte», sagt Marianne Weber, Projektleiterin Docupass von Pro Senectute Schweiz. Dem Bedürfnis nach Autonomie und Selbstbestimmung trägt auch das neue Erwachsenenschutzgesetz Rechnung, das Anfang 2013 in Kraft tritt.

Um diesen neuen Vorgaben zu entsprechen, wurde die Patientenverfügung von Pro Senectute überarbeitet und zudem mit den Dokumenten «Vorsorgeauftrag», «Anordnung für den Todesfall» und mit Informationen zum Testament ergänzt. Zusammen mit einer ausführlichen Informationsbroschüre und dem Vorsorgeausweis liegt damit ein umfassendes Dokumentenpaket für die persönliche Vorsorge vor.

Die Verfügungen im Docupass treten nur in Kraft, wenn jemand nicht mehr in der Lage ist, seinen Willen zu äussern. Doch nicht allen ist Selbstbestimmung bis zuletzt ein wichtiges Anliegen. So sei denn auch niemand gezwungen, seine Wünsche für diese Lebenssituation überhaupt festzuhalten, sagt Marianne Weber: «Wichtig ist, dass sich jedermann diese Fragen einmal stellt, sich mit seinen Angehörigen bespricht und für sich

entscheidet, ob und wie weit er im Fall einer Urteilsunfähigkeit seinen Willen festgehalten haben will.» Ist keine solche Verfügung vorhanden, entscheiden in der Regel die nächsten Angehörigen. Gerade für diese können Vorsorgedokumente eine grosse Entlastung bedeuten.

Das neue Erwachsenenschutzrecht stärkt den besonderen Schutz urteilsunfähiger Personen und schafft auch die gesetzlichen Grundlagen, damit deren Selbstbestimmungsrecht gewahrt werden kann. Diese Neuerungen haben Auswirkungen auf die bereits vorhandenen Vorsorgedokumente, vor allem auf vorsorgliche Vollmachten: Mit dem vorlie-

Incerat





Meine Bestimmung Vorausdenken und selbst entscheiden mit den DOCUPASS-Vorsorgedokumenten

genden Vorsorgeauftrag werden einer Vertrauensperson oder einer Institution im Falle einer länger dauernden Urteilsunfähigkeit – zum Beispiel bei einer Demenzerkrankung – bestimmte Befugnisse zur Vertretung der eigenen Interessen erteilt. Im Zentrum können die Sorgen um das Wohlergehen der kranken Person, die finanziellen Vollmachten und/oder die rechtsverbindliche Vertretung zum Bei-

rechtsverbindliche Vertretung zum Beispiel gegenüber Behörden, Banken und anderen Institutionen stehen.

Die drei Dokumente – Patientenverfügung, Anordnung für den Todesfall und Vorsorgeauftrag – können mit dem Do-

cupass nach persönlichem Bedarf genutzt und jederzeit aktualisiert, ergänzt oder überarbeitet werden. Marianne Weber ist überzeugt: «Der Docupass ist eine flexible Gesamtlösung für die persönliche Vorsorge. Beim Verfassen und Aus-

ADOCUPASS

füllen stehen die Sozialberaterinnen und -berater von Pro Senectute für ein Gespräch oder bei Fragen zur Verfügung.

Für ältere Menschen und deren Angehörige ist diese Dienstleistung in den mehr als 130 Beratungsstellen in der ganzen Schweiz kostenlos. Die entsprechenden Adressen finden Sie ganz vorne in diesem Heft.

Usch Vollenwyder

Der Docupass kann zum Preis von CHF 19.– (plus Versandkosten) bestellt werden bei Pro Senectute Schweiz, Telefon 044 283 89 89, Mail info@pro-senectute.ch

Insera

Wir beraten nicht generell, sondern individuell.

toppharm Apotheken

Ihr persönlicher Gesundheitscoach.

www.toppharm.ch